



Protokoll der 11. ordentlichen Mitgliederversammlung

Dienstag, 4. Juni 2013, 18.30 Uhr

Restaurant Rebhaus, Saal 1. Stock, Riehentorstrasse 11, 4058 Basel

Teilnehmende: 17 Mitglieder

- Traktanden:
1. Begrüssung und Konstituierung
 2. Genehmigung der Traktandenliste
 3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23. April 2012
Das Protokoll kann auf der Website www.basler-fasnachts-welt.ch eingesehen werden
 4. Vereinsjahr 2012
 - a) Jahresbericht 2012
 - b) Jahresabschluss 2012 (liegt an der Versammlung auf)
 - c) Beschluss über Jahresbericht und Jahresabschluss, Décharge
Der Vorstand beantragt Genehmigung von Jahresbericht und -abschluss sowie Erteilung der Décharge für den Vorstand
 5. Mitgliederbeitrag 2013
Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag unverändert bei CHF 25.-- pro Person und CHF 40.-- pro Ehepaar zu belassen.
 6. Wahlen Vorstand
 7. Varia

1. Begrüssung und Konstituierung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden.

Das Umfeld für ein Fasnachtsmuseum ist weiterhin schwierig, die Unterstützung der Regierung ist nicht vorhanden. Trotzdem sollen die Anstrengungen weitergeführt werden. Ideen und Vorhaben für das neue Gesellschaftsjahr werden unter Varia näher ausgeführt.

Einer der Gründer unseres Vereins Basler-Fasnacht-Welt, Peter Affolter, ist verstorben. Er hatte sich über Jahre sehr stark eingesetzt für den Verein und war zudem der „Erfinder“ des ersten Flyers. Der Präsident ersucht um eine Schweigeminute zu Ehren von Peter Affolter.

2. Traktandenliste

Die Traktandenliste wird genehmigt.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23.04.2012

Das Protokoll wird von der Versammlung genehmigt. Es kann im Internet eingesehen werden unter www.basler-fasnachts-welt.ch.

4. Vereinsjahr

a) Jahresbericht

Die traditionelle Herbstreise führte uns ins Narrenmuseum im Niggelturm in Gengenbach und das Fasnetmuseum im Zunfthaus der Narren in Freiburg i. Br. Die Führungen waren interessant und unterhaltsam – die Heimfahrt gestaltete sich dank eines kleinen Schneesturms etwas unterkühlt, zum Glück hatten wir einen sehr professionellen Chauffeur.

Im Dezember 2012 besuchten wir die Fasnachts-Ausstellung im Museum der Kulturen, die ja leider nur auf Verlangen geöffnet wird.

b) Jahresrechnung

Unser neuer Kassier, Herr Daniel Trinkler, stellt sich vor und erläutert die Jahresrechnung, die mit einem von Vermögen von CHF 23'800.- abschliesst.

Trinkler verweist darauf, dass er mit der Uebernahme seines Amtes verschiedene Bereinigungen vorgenommen hat. Der grösste offene Posten bei den Debitoren betrifft mit CHF 13'600.- einen einzelnen Schuldner, der im Zusammenhang mit dem FasnachtsGenDrämmli seinen Betrag noch nicht gezahlt hat. Der Vorstand wird beauftragt, diesem Betreffnis mit aller Härte nachzugehen, um den Betrag einzubringen.

Der Revisor, Werner Fahrni-Escher, attestiert dem Kassier sehr gute Arbeit und schlägt vor, den Jahresabschluss zu genehmigen und Kassier und Vorstand die Décharge zu erteilen.

c) Beschluss über Jahresbericht und Jahresabschluss, Décharge

Der Jahresbericht und die Jahresrechnung werden von den Anwesenden einstimmig genehmigt. Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

5. Mitgliederbeitrag 2012

Der Mitgliederbeitrag wird beibehalten und beträgt für Einzelpersonen CHF 25.-, für Ehepaare CHF 40.-.

6. Wahlen:

Fabian Burkart hat seinen Rücktritt bekanntgegeben. Dominique bedauert dies und bedankt sich bei Herrn Burkart für die Unterstützung vor allem bei der Erstellung der Statuten des Vereins sowie bei juristischen Fragen.

Wahlen Vorstand und Revisoren

Der Vorstand wird einstimmig wiedergewählt.

Bisherige Vorstandsmitglieder
Dominique Mollet (Präsident)
Felix Rudolf von Rohr
Werner M. Schumacher
Helga Keller

Neu gewählt werden
Daniel Trinkler
Michael von Büren

Werner Fahrni-Escher wird einstimmig als neuer Revisor gewählt.

7. Varia:

Datum der nächsten Mitgliederversammlung : 1. April 2014.

Edith Schweizer-Völker informiert die Anwesenden, dass Ruth Eidenbenz-Tschudin ihre Larvensammlung nun definitiv dem Ortsmuseum Binningen geschenkt hat. Im Ortsmuseum wird die entsprechende Ausstellung gepflegt und ist für die fasnachtsinteressierte Bevölkerung zugänglich. Nicht nur die Ausstellung, sondern auch die Führungen sind sehr beliebt, auch in der Erinnerung an die Ersterung der ersten Frauenclique in Basel.

Die bestehende Fasnachtsausstellung im Museum der Kulturen geht einer unsicheren Zukunft entgegen: das Haus muss renoviert werden – die Ausstellung wird wohl in absehbarer Zeit abgebaut, und ob sie wieder installiert wird, ist unsicher. Das Museum verfolgt zur Zeit ein anderes Konzept, das Europäischen und vor allem der lokalen Kultur kaum Raum lässt. Der Verein Basler Fasnachts-Welt sieht es als seine Aufgabe an, bei einem Umbau darauf hinzuwirken, dass die Ausstellung danach wieder aufgebaut wird und zugänglich bleibt.

Felix Rudolf von Rohr informiert, dass die Schweiz (Bundesamt für Kultur) wie andere Länder auch, zur Zeit eine Liste der immateriellen Kulturgüter zusammenstellt, die in das UNESCO-Weltkultur-Erbe aufgenommen werden sollen. Kandidaten auf dieser Liste sind die die Basler Fasnacht sowie das Basler Trommeln.

Die definitive Liste wird von einer Expertenkommission erstellt, der auch Walter Leimgruber angehört, Ordinarius und Leiter des Seminars für Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie an der Universität Basel. Die Expertenkommission entscheidet bis 2014.

Der Vorstand wird hier einhaken und via Leimgruber Lobbying betreiben. Edith Völker-Schweizer wird ihn zusätzlich ansprechen. Werner M. Schumacher regt an, mit dem Regierungspräsidenten Guy Morin zu sprechen und in Bern vorstellig zu werden. Felix Rudolf von Rohr erläutert, dass bereits einige internationale Fasnachten auf Liste figurieren, mit denen sich Basel messen kann. Von daher sind alle Mitglieder gefordert, mitzuhelfen.

In Marseille findet 2014 eine internationale Fasnachts-Ausstellung statt, die anschliessend in Binche gezeigt wird.

Es besteht eine Möglichkeit, diese Ausstellung 2016 in Basel zu präsentieren. Der Vorstand wird diese Möglichkeiten und eventuelle Finanzierungen abklären.

Weitere Anregungen:

Es gibt eine Tahiti Fasnachtssammlung, welche für uns interessant sein könnte.

Beat Manetsch, der jahrelang bei SRF die Fasnachts-Sendung betreut hat, verlässt den Sender. Es soll geklärt werden, inwieweit Rohmaterial, das er von der Fasnacht gedreht hat, gesichert werden kann.

Die Mitgliederreise findet am 19. Oktober statt. Geplant sind Fasnachtsmuseum Schloss Bonnhoff, Fasnachtsmuseum Rottweil oder eventuell Laufenburg.

Für das Protokoll
Helga Keller